



Audi Sport erhält Drei-Sterne-Prüfsiegel der FIA

- **Standort Neuburg für vorbildliche ökologische Standards ausgezeichnet**
- **Perfekt aufgestellt: Brunnenwasser, grüner Strom, Photovoltaik, eigenes Biotop**
- **Julius Seebach: „Prüfsiegel unterstreicht bewussten Umgang mit dem eigenen Footprint und würdigt die selbst gesetzten hohen Standards“**

Neuburg a. d. Donau, 31. März 2021 – Die FIA (Fédération Internationale de l'Automobile) hat Audi Sport die höchste Auszeichnung für Umweltschutz und Nachhaltigkeit verliehen. Mit dem Drei-Sterne-Umwelt-Prüfsiegel würdigt der Automobilweltverband die ökologische Performance von Audi Sport und das ausgezeichnete Umweltbewusstsein.

Die Vision ist klar: Bis 2050 will Audi über den gesamten Lebenszyklus der Modelle hinweg bilanziell CO₂-neutral sein. Die ersten Schritte sind gemacht, beispielsweise mit den CO₂-neutralen Werken in Brüssel und Győr. Die nächsten sind genau definiert: Bis 2025 sollen alle Audi-Standorte bilanziell CO₂-neutral arbeiten. Und wie so oft übernimmt der Motorsport eine führende Rolle: Audi Sport in Neuburg erhielt jetzt von der FIA das begehrte Drei-Sterne-Umwelt-Prüfsiegel auf Basis der vorhandenen EMAS-Zertifizierung von Audi Neuburg, das den gesamten Standort für seine vorbildliche Umsetzung von ökologischen Standards zertifiziert.

„Wir haben unseren ökologischen Einfluss auf und neben der Rennstrecke genau im Blick – und besonders, wie wir ihn immer weiter reduzieren und verbessern können“, sagt Julius Seebach, Geschäftsführer der Audi Sport GmbH und verantwortlich für den Audi Motorsport. „Für mich ist es elementar, dass Motorsport auch in diesem Bereich Vorreiter ist. Deshalb sind wir stolz auf diese höchstmögliche Auszeichnung der FIA, weil sie perfekt zu dem Weg passt, den wir als Audi Sport in allen Bereichen des Unternehmens gehen.“

Für eine erfolgreiche Zertifizierung muss der Bewerber verschiedene Umweltstandards nachweisen, sie in einem Umweltmanagementsystem transparent und detailliert dokumentieren sowie klare Ziele in Sachen Umweltschutz und Nachhaltigkeit definieren. „Die FIA möchte Audi Sport zum Erhalt des Drei-Sterne-Status gratulieren, der höchsten Zertifizierungsstufe im Rahmen der FIA-Umweltakkreditierung. Es zeigt das starke Engagement der Marke für ökologische Nachhaltigkeit. Ich freue mich auch darüber, dass die Zahl der Hersteller mit Rennsportaktivitäten, die diesen Status erhalten, stetig wächst“, sagt Jean Todt, Präsident der FIA.

Sei es die durch Grünstrom sowie Wärme aus regenerativen Quellen bilanziell CO₂-neutrale Produktion des vollelektrischen Audi e-tron GT in den Böllinger Höfen am Standort Neckarsulm oder viele konkrete Projekte in Neuburg: Nachhaltigkeit ist bei Audi Sport auch über die Prüfungsanforderungen hinaus fest verankert. Die Kühltürme der Energiezentrale in Neuburg können mit Brunnenwasser betrieben werden, um die benötigte Frischwassermenge um bis zu 3.800 Kubikmeter pro Jahr zu reduzieren. Während der 47 Hektar große Standort längst ausschließlich mit Grünstrom beliefert wird, ist gerade eine Photovoltaik-Anlage in Planung, um



die Grundlast abdecken zu können. Aufbereitete Lithium-Ionen-Batterien aus elektrifizierten Fahrzeugen werden dabei im Rahmen einer „Second-Life-Nutzung“ als Pufferspeicher verwendet. Und last but not least: Wenn bald das Rennauto für die Rallye Dakar im Offroad-Parcours trainiert, dann nicht nur mit einem elektrischen Antriebsstrang – sondern auch direkt neben einem Biotop mit mehr als 60 Arten seltener Flora und Fauna.

Neben der Zertifizierung des Standorts Neuburg gehören zum Motorsport natürlich auch Test- und Renneinsätze in aller Welt, die Audi ebenso mit in die Rechnung einbezieht. In der Formel-E-WM reduziert unter anderem ein sorgsam ausgearbeitetes und gemeinsam umgesetztes Logistikkonzept den Fußabdruck. Alle trotzdem durch Reisen des Teams und die Einsätze der beiden Audi e-tron FE07 verursachten CO₂-Emissionen werden im Rahmen einer serienweiten Initiative gemeinsam kompensiert. Aktuell, zukünftig – und rückwirkend: Die Formel E ist die weltweit einzige Sportserie, die damit seit ihrer Gründung 2014 netto CO₂-neutral ist.

Für Julius Seebach ein gutes Modell. „Nachhaltigkeit in einem Unternehmen wie Audi Sport ist kein Zustand, den man einfach herstellen kann, sondern die Einstellung und Bereitschaft aller, gemeinsam einen fortlaufenden Weg des stetigen Optimierens zu gehen“, sagt er. „Deshalb geht es bei all unseren Projekten zukünftig darum, neben der rein sportlichen Komponente auch unseren ökologischen Fußabdruck zu erfassen, zu reduzieren und – wenn nötig – zu kompensieren. Die Zertifizierung durch die FIA ist ein wichtiger Schritt auf diesem Weg und viele weitere werden folgen.“

Kommunikation Motorsport

Daniel Schuster

Telefon: +49 841 89-38009

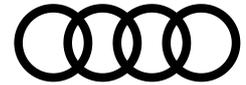
E-Mail: daniel2.schuster@audi.de

www.audi-mediacyber.com



Der Audi-Konzern mit seinen Marken Audi, Ducati und Lamborghini ist einer der erfolgreichsten Hersteller von Automobilen und Motorrädern im Premiumsegment. Er ist weltweit in mehr als 100 Märkten präsent und produziert an 19 Standorten in zwölf Ländern. 100-prozentige Töchter der AUDI AG sind unter anderem die Audi Sport GmbH (Neckarsulm), die Automobili Lamborghini S.p.A. (Sant'Agata Bolognese/Italien) und die Ducati Motor Holding S.p.A. (Bologna/Italien).

2020 hat der Audi-Konzern rund 1,693 Millionen Automobile der Marke Audi sowie 7.430 Sportwagen der Marke Lamborghini und 48.042 Motorräder der Marke Ducati an Kund_innen ausgeliefert. Im Geschäftsjahr 2020 erzielte der Premiumhersteller bei einem Umsatz von €50,0 Mrd. ein Operatives Ergebnis vor Sondereinflüssen von €2,7 Mrd. Zurzeit arbeiten weltweit rund 87.000 Menschen für das Unternehmen, davon 60.000 in Deutschland. Mit neuen Modellen, innovativen Mobilitätsangeboten und attraktiven Services wird Audi zum Anbieter nachhaltiger, individueller Premiummobilität.



Verbrauchsangaben der genannten Modelle

Angaben zu den Kraftstoffverbräuchen und CO₂-Emissionen sowie Effizienzklassen bei Spannweiten in Abhängigkeit vom verwendeten Reifen-/Rädersatz sowie von der gewählten Ausstattung des Fahrzeugs.

Audi e-tron GT

Stromverbrauch kombiniert in kWh/100 km: 19,6–18,8 (NEFZ)

CO₂-Emissionen kombiniert: 0 g/km